



Anfang 8 Uhr. Montag, 27. Mai (Abonnement A): Anfang 8 Uhr.

Ouverture zu „Turandot“ von Carl Maria v. Weber.

Die geflickte Braut.

(Der Triumph der Empfindsamkeit.)

Posse mit Gesang und Tanz v. Goethe. Für das Düsseldorfer Schauspielhaus neu bearbeitet v. Gustav Lindemann.

Regie: Gustav Lindemann. Musikalische Leitung: Walter La Porte.

PERSONEN:

Andrason, ein humorist. König	Hans Sturm	Oranaro, Prinz	Otto Stoeckel
Mandandane, seine Gemahlin	Marianne Kwast	Merkulo, sein Kavalier	Octav Klodnizky
Dieselbe noch einmal	*	Der Oberste seiner Leibwache	Theodor Kigler
Feria, seine Schwester, eine junge Witwe	Fanny Ritter	Der Naturmeister	Paul Henckels
Mana	Elisabeth Huch	1. Edelmann	Alfred Breiderhoff
Sora	Hermine Körner	2. Edelmann	Gustav Schwieger
Lato	Eva Speyer	3. Edelmann	Ernst Laskowski
Mela	Antonie Ernau		

Leibwachen. Mohren. Bediente.

Vorher: Michelangelo.

Ein Drama in zwei Akten von Friedrich Hebbel.

Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

Michelangelo Buonarotti	Künstler	Bernhard Goetzke	Matteo } römische Bürger	Theodor Stolzenberg	
Raphael Sanzio		Otto Stoeckel		Battista	Hans Battige
Bramante		Emil Geyer		Prospero, ein junger Künstler	Ludwig Bettelheim-Gabillon
Sangallo		Oskar Groteck			
Papst Julius		Carl Dapper	Annunziata, eine junge Bettlerin	Gertrud Seeliger	
Der Herzog		Heinrich Götz	Eine junge Fruchthändlerin	Eva Speyer	
Pancrazio, sein Haushofmeister	Paul Henckels	Diener des Michelangelo	Gustav Schwieger		
Pandulpho, ein Archäolog	Alfred Breiderhoff				

Schüler des Michelangelo. Schüler des Raphael Sanzio. Ort der Handlung: Rom.

Nach „Michelangelo“ 15 Minuten Pause.

PREISE DER PLATZE:

I. Rang Proszeniumloge	Mark 8,—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge	„ 7,—	II. Rang Balkon	„ 2,—
I. Rang Mittelloge	„ 4,50	II. Rang 2.—6. Reihe	„ 1,50
I. Rang Seitenloge	„ 4,50	II. Rang 7.—9. Reihe	„ 1,—
Parkettlogen	„ 4,—	II. Rang 10.—11. Reihe	„ 0,70
Parkett 1.—4. Reihe	„ 4,50	II. Rang Stehplatz	„ 0,50
Parkett 5.—9. Reihe	„ 4,—		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende der Vorstellung 10¹/₂ Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlaß 7¹/₂ Uhr.

Anfang 8 Uhr.

Dienstag, 28. Mai 1907:

Anfang 8 Uhr.

Gespenster.

Ein Familiendrama in drei Aufzügen von Henrik Ibsen.

Zu dieser Vorstellung zahlen die Mitglieder der Ibsenvereinigung die Hälfte des Eintrittspreises.

Spielplan: Mittwoch, 29. Mai, abends 8 Uhr: „Das Blumenboot“ von Hermann Sudermann.

Düsseldorfer Zeitung Akt.-Ges. Fol. 9.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Anfang 8 Uhr. Montag, 27. Mai 1907: Anfang 8 Uhr.

Ouverture zu „Turandot“ von Giuseppe Verdi. Maria v. Weber.

Die geistliche Hochzeit in Samarkand. (Der Triumph der Liebe.)

Posse mit Gesang und Tanz v. Goethe. Für die Bühne bearbeitet v. Gustav Lindemann.
Regie: Gustav Lindemann. La Porte.

Andrason, ein humorist. König	Hans Sturm	Otto Stoeckel
Mandandane, seine Gemahlin	Marianne K...	Octav Klodnizky
Dieselbe noch einmal	*	Theodor Kigler
Feria, seine Schwester, eine	*	Paul Henckels
junge Witwe	Fanny Ritte	Alfred Breiderhoff
Mana	Elisabeth F...	Gustav Schwieger
Sora	Hermine K...	Ernst Laskowski
Lato	Eva Speyer	
Mela	Antonie Er...	n. Mohren, Bediente.

Vorher: **Michelangelo**
Ein Drama in zwei Akten von Heinrich Hebbel.

Michelangelo Buonarotti	Künstler	Bernhard	Theodor Stolzenberg
Raphael Sanzio		Otto Stoeckel	
Bramante		Emil Geyer	
Sangallo		Oskar Gro...	
Papst Julius		Carl Dapp...	
Der Herzog		Heinrich	
Pancrazio, sein Haushofmeister	Paul Henckels	Ludwig Bettelheim-Gabillon	
Pandulpho, ein Archäolog	Alfred Breiderhoff	Gertrud Seeliger	
Schüler des Michelangelo.		Eva Speyer	
		Gustav Schwieger	

der Handlung: Rom.

I. Rang Proszeniumloge	4,50	II. Rang 7.—9. Reihe	1,—
I. Rang Untere Proszeniumloge	4,—	II. Rang 10.—II. Reihe	0,70
I. Rang Mittelloge	4,50	II. Rang Stehplatz	0,50
Parkettlogen	4,—		
Parkett I.—4. Reihe	4,50		
Parkett 5.—9. Reihe	4,—		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende der Vorstellung 10 1/2 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlaß 7 1/2 Uhr.

Anfang 8 Uhr. **Dienstag, 28. Mai 1907:** Anfang 8 Uhr.

Gespenster.

Ein Familiendrama in drei Aufzügen von Henrik Ibsen.

Zu dieser Vorstellung zahlen die Mitglieder der Ibsenvereinigung die Hälfte des Eintrittspreises.

Spielplan: Mittwoch, 29. Mai, abends 8 Uhr: „Das Blumenboot“ von Hermann Sudermann.

Düsseldorfer Zeitung Akt.-Ges. Fol. 9.